

„Eine Humanökologie der Waldwirtschaft“
Jahres Tagung der Deutschen Gesellschaft für Humanökologie
9. - 11. Mai in Sommerhausen bei Würzburg

P r o g r a m m

Tagungsbeginn:

Donnerstag, 09. Mai 1996 um 15.00 Uhr in Sommerhausen

Diese Nachmittagsveranstaltung wird in unterschiedliche Betrachtungsweisen zur Waldwirtschaft einführen. In zwei Vorträgen werden Bezüge zwischen der mitteleuropäischen Forstgeschichte und der derzeitigen forstpolitischen Diskussion herausgearbeitet. Die Waldwirtschaft wird in den Kontext der globalen Umweltproblematik eingeordnet, und die humanökologische Dimension der forstpolitischen Diskussion umschrieben.

Wir haben für diese Einführung Prof. em. Dr. H. Steinlin und Prof. Dr. K.-R. Volz gewinnen können. Ihre Vorträge werden durch kurze Zusatzbeiträge ergänzt.

- 15.00 Einführung
B. Neugebauer
- 15.30 Vortrag
H. Steinlin: „*Was ist und was will die Wirtschaft?*“
- 16.15 Kaffeepause
- 16.30 Vortrag
K.-R. Volz: „*Entwicklung und Situation der Waldwirtschaft in Mitteleuropa*“
- 17.30 Vorbereitung der Exkursion
B. Krupp, Moderator
- 19.00 Mitgliederversammlung der DGH

Freitag, 10. Mai 1996

Diesen Tag werden wir im naturgemäß geführten waldwirtschaftlichen Betrieb von Frhr. S. von Rotenhan verbringen. Dabei sollen neben der naturgemäßen Waldwirtschaft auch Kontraste zwischen unterschiedlichen Wirtschaftsformen und die Schwierigkeiten der Überführung zu ökologischen Bewirtschaftungsformen dargestellt werden. Es ist ein langer Fußmarsch vorgesehen.

Am Freitagabend möchten wir Impressionen, Fragestellungen und Anregungen aus dem Teilnehmerkreis sammeln, um gemeinsam Prioritäten für die Aufarbeitung des Erfahrenen am letzten Tagungstag zu setzen.

- 08.00 Busabfahrt in Sommerhausen
- 09.00 Exkursionsbeginn in Rentweinsdorf
- 13.00 Mittagessen
- 14.30 Rückfahrt mit weiterem forstlichen Halt unterwegs
- 17.30 einstündige Aufarbeitung des Erlebten und Einstimmung auf den folgenden Tag
- 19.00 Abendessen und nachfolgend Weinprobe

Samstag, 11. Mai 1996

Auf einem moderierten Workshop, im Plenum und/oder in kleineren Gruppen, werden humanökologische Positionen zu waldwirtschaftlichen Fragestellungen erarbeitet. Diese sollen eine Positionsbestimmung und Anregungen zur Rolle der Waldwirtschaft in der Gesellschaft enthalten sowie mögliche weitere Schritte der Gesellschaft für Humanökologie zum Thema darlegen.

- 08.30 Werkstattseminar
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 Vorstellung der Ergebnisse, weitere Aufarbeitung und Leitung des Moderators
- 12.30 Abschlußdiskussion
- 13.00 Mittagessen, Abschied von Sommerhausen